

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 5**

**Seeschiffahrt**

**August 1983**

STATISTISCHES BUNDESAMT  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

**Auslieferung:**  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des  
Statistischen Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

**Erscheinungsfolge:** monatlich  
**Erschienen im Februar 1984**  
**Preis:** DM 4,40  
**Bestellnummer:** 2080500-83108

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

## Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik .....	4
Seeschiffahrt im August 1983 .....	6
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1    Gesamtübersichten	
1.1    Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen .....	7
1.2    Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen .....	7
1.3    Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .....	8
1.4    Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten .....	8
1.5    Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen .....	9
1.6    Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut .....	10
1.7    Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	11
1.8    Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland .....	11
2    Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen .....	12
3    Schiffsverkehr über See nach Flaggen .....	13
4    Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen .....	14
5    Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen .....	15
6    Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1    Empfang .....	16
6.2    Versand .....	17
7    Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	18
8    Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	18
9    Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes .....	19
10    Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter .....	20
11    Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge .....	22
12    Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen .....	23
13    Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen .....	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	

### Abkürzungen

Mill.	= Million	NRT	= Nettoraumgehalt in Registertonnen
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoraumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

## Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik

### Allgemeines

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II, S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 294).

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

### Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgebot vom 3.8.1951 (BGBl. II. S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I, Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den Küstenhäfen des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederrändischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnen-See-Verkehr; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen

überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

### Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

### Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe mit Ladung gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreihafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

### Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

## Einsatzarten

Unter **L i n i e n f a h r t** ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als **T r a m p f a h r t** gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur **T a n k e r - f a h r t** zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

## Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das **V e r z e i c h n i s** der **V e r k e h r s b e z i r k e** und **Häfen**, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

## Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

## Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des **Güterverzeichnisses für die Verkehrsstatistik**, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen ( $1 \text{ t} = 1\,000 \text{ kg}$ ) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

## Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem **Sack-/Stückgut** zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem **Sack-/Stückgut** zugeordnet worden.

### Seeschiffahrt im August 1983

Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen des Bundesgebietes wurden im August 1983 insgesamt 10,0 Mill. t Güter befördert; das sind 0,9 Mill. t oder 8,3 % weniger als im August 1982.

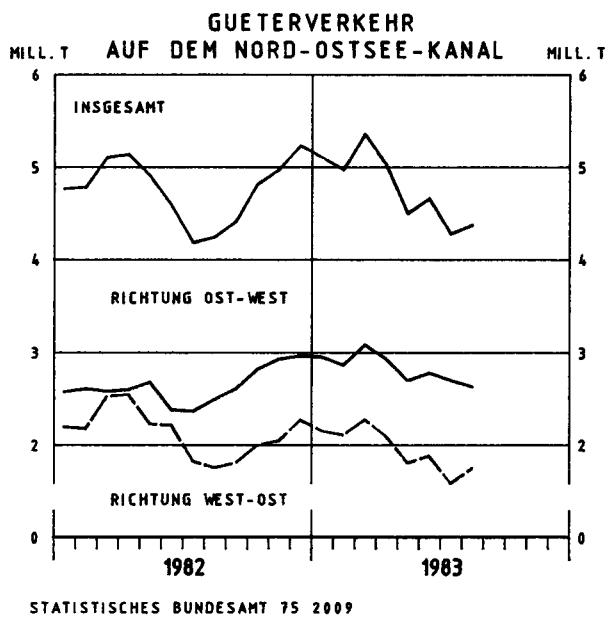
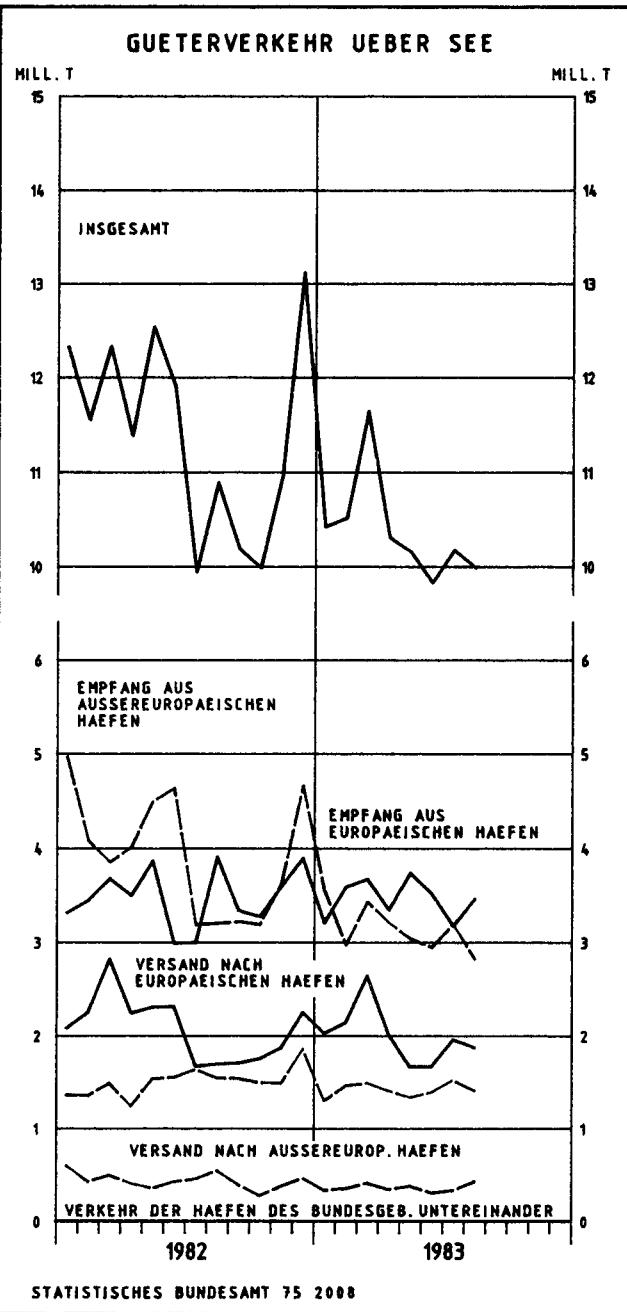
Aus Häfen der Europäischen Gemeinschaften wurde eine um 0,9 Mill. t niedrigere Gütermenge als im Vergleichsmonat empfangen (- 36 %). Dieser starke Transportrückgang beruhte vor allem auf den reduzierten Anlandungen von Mineralölen (- 0,6 Mill. t oder - 85 %) sowie Erzen- und Metallabfällen (- 0,2 Mill. t oder - 91 %) aus den Niederlanden und den ebenfalls geringeren Zufuhren von Mineralölen aus Großbritannien (- 0,2 Mill. t oder - 28 %). Dagegen trafen aus den übrigen europäischen Häfen um ein Drittel mehr Güter ein (+ 0,5 Mill. t oder + 33 %), von denen hauptsächlich die Erdöllieferungen aus der Sowjetunion (+ 0,2 Mill. t) und der Türkei (+ 0,1 Mill. t) sowie die Erzanlandungen aus Norwegen (+ 0,2 Mill. t) zu nennen sind.

Ursache des verminderten Empfangs aus außereuropäischen Häfen (- 0,4 Mill. t oder - 12 %) waren vor allem die geringeren Zufuhren von Erdöl aus Saudi-Arabien (- 0,3 Mill. t) und Algerien (- 0,1 Mill. t). Die verringerten Anlandungen aus Amerika beruhen hauptsächlich auf reduzierten Erztransporten aus Kanada und Venezuela (zusammen - 0,3 Mill. t). Zugenummen haben dagegen Lieferungen von Erdöl aus Nigeria und Erzen aus Australien (jeweils + 0,3 Mill. t).

Insgesamt trat beim Güterversand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes (3,3 Mill. t) gegenüber dem Vergleichsmonat keine wesentliche Änderung ein (+ 0,6 %), wobei allerdings der Versand nach europäischen Häfen um 0,2 Mill. t oder 11 % anstieg, der nach außereuropäischen Häfen mit 1,4 Mill. t sich aber um 10 % verminderte.

In den Küstenhäfen des Bundesgebietes wurden im Berichtsmonat 1,0 Mill. t oder 8,8 % weniger Güter umgeschlagen. Größere Umschlagseinbußen mußten Hamburg (- 1,4 Mill. t oder - 30 %), Brake (- 0,1 Mill. t oder - 38 %) und Brunsbüttel (- 0,1 Mill. t oder - 23 %) hinnehmen; bemerkenswerte Umschlagssteigerungen wurden von den Bremischen Häfen (+ 0,5 Mill. t oder + 26 %) und Nordenham (+ 0,1 Mill. t oder + 77 %) ermittelt.

Im Zeitraum Januar - August 1983 wurden im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen des Bundesgebietes 83,0 Mill. t Güter befördert; das sind 9,8 Mill. t oder 11 % weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.







## 1. GESAMTUEBERSICHTEN

## 1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN \*)

FLAGGE	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST							
	1982	1983	1983	1982	1983	ZU- (+) BWZ. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1983 GEGEN 1982					
	TONNEN					0/0					
EMPFANG											
<b>DEUTSCHLAND</b>											
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	976 204	1 025 103	883 150	7 742 858	7 058 935	672 923- 8,7-					
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	26 213	18 260	30 946	279 093	172 010	107 083- 38,4-					
FREMDE FLAGGEN	6 100 090	5 318 894	5 365 342	52 061 208	45 599 773	6 461 435- 12,4-					
BELGIEN	239 557	93 908	87 146	1 419 357	636 737	782 620- 55,1-					
BRASILIEN	23 196	17 997	159 583	169 571	317 806	148 236+ 87,4+					
DAENEMARK	214 975	162 014	185 503	1 760 789	1 573 163	187 596- 10,7-					
FINNLAND	97 703	137 268	164 299	1 133 382	1 591 004	487 622+ 40,4+					
FRANKREICH	25 001	39 662	306 299	1 027 317	882 975	144 342- 14,1-					
GRIECHENLAND	426 450	348 266	213 888	4 219 003	3 038 107	1 180 896- 28,0-					
GROSSBRITANNIEN	1 304 052	479 163	717 387	8 636 781	4 967 962	3 666 819- 42,5-					
INDIEN	38 025	159 160	24 808	641 585	360 189	281 396- 43,9-					
ITALIEN	44 972	1 242	28 497	960 059	217 204	742 855- 77,4-					
JAPAN	256 409	201 513	115 248	3 023 963	1 516 597	1 407 366- 46,6-					
LIBERIA	881 692	699 818	692 180	9 069 826	7 510 571	1 579 156- 17,4-					
NIEDERLANDE	366 520	237 579	347 826	2 052 862	1 819 456	233 426- 11,4-					
NORWEGEN	730 227	501 143	491 762	4 893 339	4 072 201	821 138- 16,8-					
PANAMA	263 432	427 706	342 027	2 859 311	3 198 893	639 582+ 25,0+					
POLEN	180 286	115 453	194 263	981 067	1 054 305	73 218+ 7,5-					
SCHWEDEN	227 972	426 590	248 038	1 866 321	2 455 466	589 145+ 31,6-					
SOWJETUNION	207 735	333 397	356 043	1 997 820	2 610 183	612 363+ 30,7+					
SPANIEN	30 709	99 194	95 794	153 478	528 450	374 972+ 244,3+					
VEREINIGTE STAATEN	73 182	127 364	72 145	627 225	1 178 665	852 440+ 88,1+					
VOELKSPUBLIK CHINA	10 510	27 584	47 952	196 339	407 519	211 280+ 107,8+					
UEBRIGE FLAGGEN	447 485	582 663	474 554	4 661 803	5 561 120	909 317+ 19,5+					
INSGESAMT	7 102 507	6 362 277	6 279 438	60 083 159	52 841 718	7 241 441- 12,1-					
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	3 603 396	2 390 348	2 793 224	27 861 926	20 244 781	7 617 145- 27,3-					
VERSAND											
<b>DEUTSCHLAND</b>											
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	669 628	709 429	713 796	5 812 259	5 774 763	37 496- 0,7-					
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	39 462	25 629	26 436	203 917	190 488	13 429- 6,6-					
FREMDE FLAGGEN	2 529 140	2 741 843	2 537 963	23 036 800	21 309 675	1 727 126- 7,5-					
BELGIEN	15 662	30 456	15 449	213 483	166 064	47 419- 22,2-					
BRASILIEN	23 465	3 337	3 367	94 561	38 183	56 376- 59,6-					
DAENEMARK	224 927	167 147	185 600	1 656 412	1 588 667	69 745- 4,2-					
FINNLAND	31 246	42 806	53 534	386 038	506 276	122 238+ 31,7+					
FRANKREICH	37 479	32 590	14 515	562 586	248 108	314 476- 55,9-					
GRIECHENLAND	330 939	233 310	139 862	2 159 362	1 379 849	778 513- 36,1-					
GROSSBRITANNIEN	192 329	194 400	195 330	2 156 731	1 533 689	623 042- 28,9-					
INDIEN	56 870	67 545	31 759	488 847	238 256	250 591- 51,3-					
ITALIEN	4 981	561	5 706	68 798	48 202	20 596- 29,9-					
JAPAN	57 147	47 956	43 866	360 136	456 730	96 594+ 26,8+					
LIBERIA	54 914	83 218	199 158	1 231 165	1 307 619	76 453+ 6,2+					
NIEDERLANDE	114 603	116 397	111 988	907 255	851 056	56 197- 6,2-					
NORWEGEN	138 353	165 018	141 508	1 242 081	1 232 960	9 121- 0,7-					
PANAMA	104 414	195 664	205 261	838 368	1 290 893	452 526+ 54,0+					
POLEN	109 603	69 694	72 024	445 618	540 713	95 095+ 21,3+					
SCHWEDEN	231 574	230 155	242 600	1 828 842	1 643 070	185 772- 10,2-					
SOWJETUNION	267 642	276 744	177 014	3 836 709	3 045 387	791 322- 20,6-					
SPANIEN	54 640	86 628	145 506	219 889	355 257	135 368+ 61,6+					
VEREINIGTE STAATEN	48 950	72 410	55 480	571 697	452 304	119 393- 20,9-					
VOELKSPUBLIK CHINA	44 688	123 310	44 985	385 462	730 912	375 450+ 105,6+					
UEBRIGE FLAGGEN	384 714	502 396	452 401	3 410 759	3 653 478	242 719+ 7,1+					
INSGESAMT	3 238 230	3 476 901	3 277 195	29 052 976	27 274 926	1 778 050- 6,1-					
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 592 472	1 507 392	1 390 020	13 584 492	11 651 939	1 932 553- 14,2-					

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## 1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN	AUGUST 1982	JULI 1983	AUGUST 1983	1982	1983	JANUAR BIS AUGUST						
						ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1983 GEGEN 1982	O/O					
<b>MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT</b>												
TONNEN												
LUEBECK	469 715	577 879	569 304	4 150 246	5 036 791	886 545+	21,4+					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	103 737 365 978	146 810 431 059	116 707 452 597	843 223 3 307 023	1 112 444 3 924 347	269 221+ 517 324+	31,9+ 18,7+					
KIEL	133 726	118 032	119 926	856 393	984 825	128 432+	15,0+					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	72 221 61 505	63 413 54 619	58 784 61 142	431 526 424 867	546 401 438 424	114 875+ 13 557+	26,6+ 3,2+					
FLENSBURG	79 582	50 571	64 702	489 879	470 963	18 916-	3,9-					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	78 577 1 005	49 396 1 175	63 483 1 249	477 328 12 551	449 102 21 861	28 226- 9 310+	5,9- 74,2+					
BRUNSBUETTEL	612 334	403 023	396 388	3 430 183	3 291 003	139 180-	4,1-					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	511 809 525	397 596 5 427	383 589 12 799	3 326 045 104 138	3 200 746 90 257	125 299- 13 881-	3,8- 13,3-					
HAMBURG	4 632 931	3 555 324	3 260 123	40 090 889	32 724 364	7 366 525-	18,4-					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	3 364 177 1 268 754	2 051 789 1 503 535	1 939 774 1 320 349	29 229 890 10 850 999	21 397 701 11 326 663	7 832 189- 465 664+	26,8- 4,3+					
BREMISCHE HAEFEN	1 920 127	2 309 613	2 421 353	15 905 848	16 445 558	461 290-	2,7-					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	863 598 1 055 529	1 051 137 1 248 476	1 244 669 1 176 684	6 794 904 10 111 944	6 868 077 9 577 481	73 173+ 534 463-	1,1+ 5,3-					
BRAKE	375 848	286 718	232 272	2 956 361	2 078 217	878 144-	29,7-					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	259 366 116 482	196 622 90 096	140 342 91 930	1 961 786 994 575	1 423 909 654 308	537 877- 340 267-	27,4- 34,2-					
NORDENHAM	168 601	365 339	298 931	3 031 026	2 195 085	834 941-	27,6-					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	136 097 32 504	324 432 40 907	271 564 27 367	2 788 504 242 522	1 950 820 245 265	837 684- 2 743+	30,1- 1,1+					
WILHELMSHAVEN	1 768 475	1 659 462	1 920 722	13 663 561	13 752 786	89 225+	0,7+					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 754 863 13 612	1 657 682 1 770	1 920 367 355	13 629 501 34 060	13 734 994 17 792	105 493+ 16 268-	0,6+ 47,8-					
EMDEN	327 106	357 013	291 081	3 560 603	1 967 707	1 592 896-	44,7-					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	295 339 31 767	322 211 34 802	283 229 37 852	3 124 419 436 184	1 659 997 307 710	1 464 422- 128 474-	46,9- 29,5-					
PUTTGARDEN	250 209	169 325	233 467	2 022 032	1 909 447	112 585-	5,6-					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	250 209	169 325	233 457	2 022 032	1 909 447	112 585-	5,6-					
UEBRIGE HAEFEN	758 909	658 862	589 376	4 884 180	4 925 427	41 247+	0,8+					
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	668 372 90 537	554 001 104 861	494 644 94 732	4 093 233 790 947	4 226 475 698 952	133 242+ 91 995-	3,3+ 11,6-					

1 Gesamtübersichten  
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	August 1982	Juli 1983	August 1983	Januar - August			Januar - August 1983 gegenüber 1982	
				1982	1983			
				absolut		%		
<b>Schiffsverkehr insgesamt</b>								
Zahl der Schiffe .....	4 123	3 828	3 997	32 558	32 721	+ 163	+ 0,5	
1 000 NRT .....	3 886	3 780	3 778	35 160	33 627	- 1 533	- 4,4	
<b>darunter Handelsschiffe</b>								
Zahl der Schiffe .....	3 765	3 532	3 617	29 577	29 570	- 7	- 0,0	
1 000 NRT .....	3 809	3 704	3 689	34 594	33 041	- 1 553	- 4,5	
<b>Güterverkehr insgesamt (1 000 t) .....</b>								
	4 241	4 276	4 373	37 680	38 239	+ 559	+ 1,5	
Richtung West-Ost ...	1 750	1 578	1 744	17 428	15 616	- 1 812	- 10,4	
Richtung Ost-West ...	2 490	2 698	2 629	20 252	22 622	+ 2 370	+ 11,7	

**1.8 Bestand an Seeschiffen**  
unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland  
- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1982		Juli 1983		August 1983	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe .....	1 393	6 671 196	1 370	6 080 474	1 380	6 146 548
Schiffe für Personenbeförderung .....	149	126 089	149	126 201	149	126 116
Trockenfrachtschiffe ....	1 090	4 063 103	1 074	3 856 582	1 083	3 921 742
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1) .....	62	229 433	64	243 238	65	244 237
Andere Trockenfrachtschiffe .....	1 028	3 833 670	1 010	3 613 344	1 018	3 677 505
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g. ....	857	1 216 244	836	1 078 452	839	1 080 833
Kühlschiffe .....	-	-	2	16 381	2	16 381
Containerschiffe ....	106	1 557 435	108	1 566 374	112	1 628 063
Mehrzweck-Trockenfrachtschiffe .....	4	59 451	4	58 841	4	58 841
Spezialtransportschiffe .....	27	28 469	32	32 992	34	35 191
Massengutschiffe 2) ..	34	972 071	28	860 303	27	858 195
Tankschiffe .....	154	2 482 005	147	2 097 690	148	2 098 689
dar. Mineralöltanker ...	62	2 180 072	57	1 784 592	58	1 785 591
Seefischereifahrzeuge ....	84	64 390	85	63 657	84	61 706
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	42	9 590	44	10 088	45	10 263
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3) .....	452	314 971	449	312 563	448	319 426
Insgesamt ...	1 971	7 060 147	1 948	6 466 781	1 957	6 537 943

1) Darunter 3 Eisenbahnfährschiffe mit 18 224 BRT.

2) Darunter 2 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 87 294 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

## 2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1983 NACH HAFENGRUPPEN

## - EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE											JANUAR BIS AUGUST 1983	
	MIT LADUNG					OHNE LADUNG							
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	INSGESAMT								
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	
ANKUNFT													
<b>OSTSEEHAEFEN</b>	<b>2 219</b>	<b>5 013</b>	<b>2 059</b>	<b>4 974</b>	<b>184</b>	<b>67</b>	<b>97</b>	<b>49</b>	<b>2 403</b>	<b>5 079</b>	<b>16 340</b>	<b>35 829</b>	
LUEBECK	472	1 566	461	1 563	51	31	44	28	523	1 617	4 224	12 433	
PUTTGARDEN	1 038	2 546	1 038	2 548	-	-	-	-	1 038	2 546	7 160	17 273	
KIEL	192	565	189	565	13	13	10	12	205	578	1 456	4 268	
RENDSBURG	31	14	24	11	4	1	3	1	35	15	279	150	
FLENSBURG	61	25	32	20	7	1	2	0	68	26	553	191	
UEBRIGE HÄFEN	425	275	325	247	109	21	38	8	534	296	2 658	1 515	
<b>NORDSEEHAEFEN</b>	<b>7 055</b>	<b>9 847</b>	<b>1 886</b>	<b>8 077</b>	<b>877</b>	<b>2 287</b>	<b>532</b>	<b>1 939</b>	<b>7 932</b>	<b>12 134</b>	<b>52 263</b>	<b>94 041</b>	
BRUNSBUETTEL	47	257	47	257	43	36	29	26	90	293	527	1 998	
HAMBURG	823	3 274	736	3 238	365	969	262	900	1 188	4 243	9 622	38 387	
CUXHAVEN	63	125	44	40	10	3	3	2	93	129	644	735	
BREM. HÄFEN 1)	651	3 020	523	2 851	239	956	154	778	890	3 976	6 448	29 770	
BREMEN STADT	358	864	280	779	197	636	128	500	555	1 500	4 177	11 633	
BREMERHAVEN	301	2 159	251	2 074	42	320	25	278	343	2 479	2 358	18 174	
BRAKE	31	225	29	223	12	17	6	15	43	242	519	2 253	
NORDENHAM	51	206	38	200	15	7	5	4	67	213	550	1 612	
WILHELMSHAVEN	62	990	50	940	60	155	22	87	142	1 145	932	7 251	
EMDEN	182	165	31	93	28	94	20	87	210	258	1 525	1 753	
UEBR. HÄFEN IN													
SCHLESW.-HOLST.	1 675	539	290	181	54	8	5	1	1 729	647	11 158	4 459	
NIEDERSACHSEN	3 422	942	69	71	50	44	26	38	3 472	985	20 241	5 785	
<b>INSGESAMT</b>	<b>9 274</b>	<b>14 860</b>	<b>3 955</b>	<b>13 051</b>	<b>1 051</b>	<b>2 354</b>	<b>629</b>	<b>1 988</b>	<b>10 335</b>	<b>17 214</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	
JANUAR-AUG. 1983	60 027	110 299	26 197	99 441	8 576	19 571	5 718	16 199	X	X	68 603	129 870	
ABGANG													
<b>OSTSEEHAEFEN</b>	<b>2 230</b>	<b>4 973</b>	<b>2 011</b>	<b>4 922</b>	<b>179</b>	<b>111</b>	<b>135</b>	<b>98</b>	<b>2 409</b>	<b>5 084</b>	<b>16 246</b>	<b>35 736</b>	
LUEBECK	475	1 576	473	1 575	53	41	45	38	528	1 617	4 225	12 431	
PUTTGARDEN	1 039	2 550	1 039	2 550	-	-	-	-	1 039	2 550	7 160	17 272	
KIEL	169	550	167	550	33	31	25	30	202	581	1 415	4 202	
RENDSBURG	5	1	3	1	26	13	19	11	31	14	226	125	
FLENSBURG	7	1	1	0	60	24	44	19	67	25	543	188	
UEBRIGE HÄFEN	635	295	328	247	7	2	1	1	542	297	2 677	1 518	
<b>NORDSEEHAEFEN</b>	<b>6 974</b>	<b>8 407</b>	<b>1 846</b>	<b>6 648</b>	<b>968</b>	<b>3 537</b>	<b>593</b>	<b>2 978</b>	<b>7 942</b>	<b>11 944</b>	<b>52 328</b>	<b>92 843</b>	
BRUNSBUETTEL	56	44	34	34	25	225	17	106	81	270	584	1 983	
HAMBURG	888	3 189	779	3 157	337	1 130	261	1 041	1 225	4 320	9 899	38 551	
CUXHAVEN	68	117	21	30	16	9	12	7	84	126	546	709	
BREM. HÄFEN 1)	625	3 071	570	2 978	269	843	158	644	894	3 914	6 422	29 764	
BREMEN STADT	372	1 049	356	1 030	193	451	105	280	565	1 500	4 177	11 812	
BREMERHAVEN	260	2 024	221	1 951	76	392	53	364	336	2 416	2 314	18 020	
BRAKE	25	57	19	56	19	135	18	135	44	193	571	1 859	
NORDENHAM	45	36	32	34	33	85	17	53	78	122	573	1 133	
WILHELMSHAVEN	92	205	21	92	50	940	36	857	142	1 145	930	7 204	
EMDEN	179	175	32	96	32	84	19	74	211	259	1 521	1 757	
UEBR. HÄFEN IN													
SCHLESW.-HOLST.	1 619	595	262	120	104	18	17	6	1 723	614	11 050	4 063	
NIEDERSACHSEN	3 370	915	69	49	83	65	36	54	3 453	981	20 153	5 750	
<b>INSGESAMT</b>	<b>9 204</b>	<b>13 380</b>	<b>3 857</b>	<b>11 571</b>	<b>1 147</b>	<b>3 648</b>	<b>728</b>	<b>3 077</b>	<b>10 351</b>	<b>17 028</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	
JANUAR-AUG. 1983	60 435	99 966	26 725	89 333	8 139	28 614	5 184	24 346	X	X	68 574	128 579	

<sup>1)</sup> SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.



4 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE \*) IM AUGUST 1983 NACH AUSGEWÄHLTEN HÄFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	TONNEN								JAN. BIS AUG. 1983	
	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR						
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST) ZUSAMMEN DARUNTEN ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT HÄFEN			
	BINNEN- SEE-VERK	SEE-VERK								
EMPFANG										
OSTSEEHÄFEN	31 772	1 135	-	563 898	557 448	6 450	595 670	5 156 501		
LÜBECK	10 383	-	-	305 864	305 864	-	316 227	2 773 129		
PUTTGARDEN	-	-	-	87 591	87 591	-	87 591	851 035		
KIEL	980	-	-	85 654	82 054	3 500	85 634	667 960		
RENDSBURG	4 900	460	-	32 217	29 367	2 850	37 117	322 286		
FLENSBURG	13 516	675	-	49 032	49 032	-	62 548	428 717		
UEBRIGE HÄFEN	2 013	-	-	3 540	3 540	-	5 553	113 374		
NORDSEEHÄFEN	391 212	2 973	27 443	5 688 097	2 874 054	2 814 043	6 106 752	50 859 541		
BRUNSBUETTEL	-	-	8 165	303 560	209 162	94 398	311 725	2 662 713		
HAMBURG	83 105	-	4 048	1 749 423	1 073 842	575 481	1 836 579	19 124 345		
CUXHAVEN	-	-	-	22 275	22 275	-	22 275	174 505		
BREMISCHE HÄFEN	228 794	-	9 057	1 148 682	465 613	683 059	1 385 533	9 805 070		
BREMEN STADT	205 966	-	-	531 399	298 768	232 611	737 365	5 074 054		
BREMERHAVEN	22 828	-	9 057	617 283	166 825	450 458	649 156	4 432 016		
BRAKE	2 488	-	-	185 037	19 219	156 816	188 495	1 675 113		
NORDENHAM	17 620	-	6 173	243 577	66 180	177 397	267 370	1 965 603		
WILHELMSHAVEN	2 949	-	-	1 584 271	798 206	786 065	1 587 220	11 375 217		
EMDEN	3 782	-	-	182 630	77 873	104 757	186 412	1 119 136		
UEBR. HÄFEN IN:										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	28 855	714	-	115 623	56 820	58 803	144 479	1 367 504		
NIEDERSACHSEN	23 645	2 259	-	152 019	84 764	67 255	175 664	1 588 335		
INSGESAMT	422 984	4 108	27 443	6 251 995	3 431 502	2 820 493	6 702 422	X		
JANUAR-AUGUST 1983	2 874 324	30 562	437 213	52 404 505	27 251 899	25 152 605	.	X	55 716 042	
VERSAND										
OSTSEEHÄFEN	50 254	2 061	-	448 220	430 462	17 758	498 474	3 965 994		
LÜBECK	660	-	-	252 417	234 659	17 758	253 077	2 253 662		
PUTTGARDEN	-	-	-	145 866	145 866	-	145 866	1 058 412		
KIEL	461	461	-	32 831	32 831	-	33 292	316 865		
RENDSBURG	1 020	-	-	2 075	2 075	-	3 095	14 926		
FLENSBURG	1 637	-	-	517	517	-	2 154	42 246		
UEBRIGE HÄFEN	46 476	1 600	-	14 514	14 514	-	60 990	269 883		
NORDSEEHÄFEN	367 764	2 003	21 876	2 807 099	1 419 654	1 387 445	3 196 739	26 101 137		
BRUNSBUETTEL	29 781	-	-	54 882	51 868	3 014	84 663	628 290		
HAMBURG	82 787	-	20 076	1 320 681	528 897	791 784	1 423 544	13 600 019		
CUXHAVEN	427	-	-	7 805	7 287	518	8 232	59 142		
BREMISCHE HÄFEN	46 009	-	-	988 811	493 460	495 351	1 034 820	6 893 488		
BREMEN STADT	42 685	-	-	696 303	469 186	227 117	738 988	4 582 755		
BREMERHAVEN	3 324	-	-	292 508	24 274	268 234	295 832	2 356 733		
BRAKE	2 388	-	1 800	39 589	15 003	24 586	43 777	403 104		
NORDENHAM	6 502	-	-	25 059	16 518	8 541	31 561	229 482		
WILHELMSHAVEN	146 047	-	-	187 455	185 458	1 987	333 502	2 377 569		
EMDEN	19 586	-	-	85 083	40 104	44 979	104 669	848 571		
UEBR. HÄFEN IN:										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	18 842	630	-	18 393	18 393	-	37 235	222 735		
NIEDERSACHSEN	15 395	1 373	-	79 341	62 666	16 675	94 736	792 737		
INSGESAMT	418 018	4 064	21 876	3 255 319	1 850 116	1 405 203	3 695 213	X		
JANUAR-AUGUST 1983	2 792 205	15 425	286 051	26 988 875	15 687 481	11 301 394	.	X	30 067 131	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
\*\*) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HÄFEN.



6 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM AUGUST 1983 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.1 EMPFANG

NR. DER BY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG --- GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES	AUS HAEFEN	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR	DAVON AUS	INSGESAMT	JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN!)	AUG. 1983
							HAEFEN	
	LANDWIRTSCH. ERZ.U.AE.	26 080	-	-	430 764	158 608	272 156	456 844
00	LEBENDE TIERE	20	-	-	43	43	-	63
01	GETREIDE	25 473	-	-	144 198	78 608	65 690	169 671
02	KARTOFFELN	158	-	-	-	-	-	158
03	FRUICHTEN, GEMUESE	168	-	-	54 405	2 877	61 528	54 593
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	44 568	3 329	41 239	44 568
05	HOLZ UND KORK	200	-	-	141 227	70 937	70 290	141 427
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	41	-	-	36 323	2 814	33 509	36 364
AND.NAHRUNGSMITTEL		60 263	1 175	-	778 591	218 896	560 695	838 884
11	ZUCKER	10	-	-	7 770	862	5 908	7 780
12	GETRAENKE	806	-	-	20 348	19 068	1 260	21 154
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	961	-	-	114 163	7 484	105 679	115 124
14	FLEISCH, EIER, MILCH	530	-	-	31 289	18 351	12 938	31 819
16	GETREIDE- U.A. ERZGN.	306	-	-	52 103	15 241	36 882	52 409
17	FUTTERMittel	22 194	1 175	-	383 764	58 359	325 425	405 978
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	35 456	-	-	170 134	99 531	70 603	205 590
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		18 613	214	-	371 927	199 093	172 834	390 540
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	18 313	-	-	371 610	198 967	172 643	389 923
22	BRÄUKOHLE U.A., TORF	86	-	-	317	126	191	403
23	KOKS	214	214	-	-	-	-	214
MINERALDELEZGN.U.AE.		266 911	-	26 357	2 441 610	1 558 236	883 374	2 734 878
31	ROHES ERDOEL	30 470	-	-	1 727 883	929 052	798 831	1 786 353
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	236 216	-	26 357	680 636	605 220	74 418	943 211
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	22	-	-	2 979	2 979	-	3 001
34	MINERALOELEZGN.ANG.	203	-	-	30 110	19 985	10 125	30 313
ERZE, METALLABFAELLE		8 931	-	-	810 799	265 872	544 927	819 730
41	EISENERZE	-	-	-	517 594	189 805	327 789	517 594
45	NE-METALLERZE	211	-	-	274 575	57 563	217 113	274 887
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	8 720	-	-	18 529	18 504	25	27 249
EISEN, NE-METALLE		2 490	-	-	96 223	74 987	21 236	98 713
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	14 623	14 489	134	14 623
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	5 645	5 830	15	5 845
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.	903	-	-	18 388	17 176	1 212	19 291
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 168	-	-	21 884	21 498	386	23 052
55	ROHRE, GIESSERERZGN.	419	-	-	2 558	2 062	696	3 077
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	32 825	13 932	18 893	32 825
STEINE U.ERDEN		16 396	2 259	-	313 853	295 743	18 110	330 249
61	SAND, KIES, BIMS, TON	6 801	1 709	-	48 116	47 001	1 115	54 917
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	3	-	-	14 399	14 347	52	14 402
63	AND. STEINE U.ERDEN	5 908	550	-	230 038	216 728	13 310	235 945
64	ZEMENT, KALK	732	-	-	6 099	6 019	80	6 831
65	GIPS	-	-	-	85	-	85	85
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	2 952	-	-	15 116	11 648	3 468	18 068
DUENGEMITTEL		7 513	-	-	100 002	71 649	28 353	107 515
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	60 506	35 116	25 390	60 506
72	CHEM.DUENGEMITTEL	7 513	-	-	39 495	36 533	2 963	47 009
CHEM.ERZEUGNISSE		4 094	-	718	312 441	195 664	115 777	317 253
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	4 048	-	7	83 840	71 044	12 796	87 886
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	253	238	18	253
83	BENZOL, TEER U.A.	-	-	-	4 346	4 307	39	4 346
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	193 588	100 766	92 822	193 588
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	45	-	711	30 414	20 312	10 102	31 170
AND.HALB-U.FERTIGERZ		1 361	460	364	393 486	246 320	147 145	395 190
91	FAHRZEUGE	6	-	1	39 303	15 010	24 293	39 310
92	LANDMASCHINEN	35	-	-	903	522	381	938
93	EL.ERZGN., MASCHINEN	630	-	277	37 383	15 531	21 722	38 260
94	EBM-WAREN U.A.	477	460	11	12 697	4 877	7 820	13 185
95	GLAS-U.A. MIN. WAREN	28	-	33	6 819	3 063	3 756	6 880
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	21	-	10	36 984	3 616	33 368	37 015
97	SONSTIGE WAREN ANG.	154	-	32	259 406	203 601	55 805	259 602
BES.TRANSPORTGUETER		10 332	-	4	201 320	145 434	55 886	211 656
INSGESAMT		422 984	4 108	27 443	5 281 995	3 431 502	2 820 493	5 702 422
JANUAR-AUGUST 1983		2 874 324	30 562	437 213	52 404 505	27 251 899	25 152 606	X 55 716 042

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTelter HAEFEN.



7 VERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT				
		V	E	V	E	V	E	V	E	BIS V	JANUAR AUGUST 1983	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN		20 267	81 083	40 361	-	8 165	521 495	983 081	622 845	1 051 874	4 811 522	9 186 718
HAMBURG		-	83 277	83 108	20 076	4 048	1 320 681	1 749 423	1 424 034	1 836 579	13 579 841	19 124 345
NIEDERSACHSEN		17 214	175 390	34 331	1 800	6 173	424 332	2 370 809	618 736	2 428 527	4 813 894	17 904 900
BREMEN		-	46 804	228 794	-	9 057	988 811	1 148 682	1 035 615	1 386 533	5 935 119	9 506 070
UEBRIGE BUNDESLAENDER	X	3 013	2 973	-	-	-	-	-	-	3 013	2 973	24 299
BUNDESGBIET		37 481	389 567	389 567	21 876	27 443	3 255 319	6 251 995	3 704 243	6 706 486	30 164 675	55 731 467

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

8 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN \*)

TONNEN

NR.	VERKEHRSGBIET DER SYST VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT				
		V	E	V	E	V	E	V	E	BIS V	JANUAR AUGUST 1983	E
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN												
012 FLensburg/OSTSEE		13 512	14 782	-	-	517	49 103	14 128	63 885	76 771	456 586	
013 HUSUM/NORDSEE		20 218	25 120	-	-	15 714	30 036	35 932	55 156	153 142	311 753	
014 ITZEHOE		30 157	3 736	-	8 165	57 561	389 147	87 728	401 048	699 087	3 718 454	
015 KIEL		766	980	-	-	32 831	85 654	33 597	86 634	320 547	667 950	
016 NEUMJENSTER		8 568	4 900	-	-	4 382	32 217	12 950	37 117	60 529	360 425	
017 EUTIN		27 316	747	-	-	158 073	91 060	185 389	91 807	1 252 088	898 301	
018 LUEBECK		703	10 363	-	-	282 417	305 864	253 120	316 227	2 249 258	2 773 129	
019 SEGEBERG/RATZEBURG		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN		101 350	60 628	-	8 165	521 495	983 081	622 845	1 051 874	4 811 522	9 186 718	
02 HAMBURG												
020 HAMBURG		83 277	83 108	20 076	4 048	1 320 681	1 749 423	1 424 034	1 836 579	13 579 841	19 124 345	
03 NIEDERSACHSEN NORD												
031 STADE/HARBURG		2 246	1 095	-	-	73 310	137 111	76 556	138 206	652 005	1 333 186	
032 UELZEN		-	-	-	-	-	-	1 095	1 091	5 785	5 991	
033 VERDEN		1 095	1 091	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN		3 341	2 186	-	-	73 310	137 111	76 651	139 297	657 790	1 339 177	
04 NIEDERSACHSEN WEST												
041 EMDEN		29 973	16 606	-	-	86 351	191 251	116 324	207 857	1 004 263	1 327 841	
042 OLDENBURG		158 761	32 763	1 800	6 173	264 671	2 029 665	425 232	2 068 791	3 142 657	15 140 497	
043 OSNABRUECK		-	-	-	-	-	-	12 582	529	12 582	8 706	97 385
ZUSAMMEN		189 263	49 359	1 800	6 173	351 022	2 233 698	542 085	2 289 230	4 155 626	16 585 723	
05 NIEDERSACHS SUED-OST												
051 BRAUNSCHWEIG		-	-	-	-	-	-	-	-	-	478	
052 HANNOVER		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
053 HILDESHEIM		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
054 GOETTINGEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	478	-
06 BREMEN												
061 BREMEN		43 540	205 966	-	-	696 303	531 398	739 843	737 365	4 581 970	5 074 054	
062 BREMERHAVEN		3 264	22 826	-	9 057	292 508	617 283	295 772	649 168	2 353 148	4 432 016	
ZUSAMMEN		46 804	228 794	-	9 057	988 811	1 148 682	1 035 615	1 386 533	6 935 119	9 506 070	
UEBRIGE VB		3 013	2 973	-	-	-	-	-	-	3 013	2 973	24 299
INSGESAMT		427 048	427 048	21 876	27 443	3 255 319	6 251 995	3 704 243	6 706 486	30 164 675	55 731 467	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*) IM AUGUST 1983

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER

AUS- BZW. EINLADEGEBIET	BELADENE CONTAINER				LEERE CONTAINER		
	BELADENE UND LEERE CONTAINER		ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT-LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
	INSGESAMT	ANZAHL		TONNEN		ANZAHL	INSGESAMT O/O
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND EMPFANG	11 615 12 809	7 215 9 351	96 362 136 921	13 15	4 400 3 458	37,9 27,0
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	6 091 5 750	6 041 3 298	59 013 41 654	11 13	50 2 452	8 42,6
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	16 764 15 022	15 726 11 822	203 850 143 398	13 12	1 038 3 200	6,2 21,3
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	11 628 10 448	11 117 8 037	143 572 91 251	13 11	511 2 411	4,4 23,1
KANADA	VERSAND EMPFANG	1 846 1 344	1 808 1 073	25 514 16 624	14 15	38 271	2,1 20,2
ASIEN	VERSAND EMPFANG	16 050 17 892	14 373 14 677	187 711 135 649	13 9	1 677 3 315	10,4 18,5
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	2 132 1 660	2 064 932	22 349 11 518	11 12	68 729	3,2 43,9
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	52 652 53 133	45 419 39 980	579 285 469 240	13 12	7 233 13 153	13,7 24,8
JANUAR - AUGUST 1983	VERSAND EMPFANG	425 974 426 088	370 475 312 255	4 653 919 3 721 343	13 12	55 499 113 833	13,0 26,7
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND EMPFANG	5 434 6 334	3 839 4 480	46 192 65 885	12 15	1 595 1 854	29,4 29,3
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	4 197 4 036	4 161 2 296	48 386 29 995	12 13	36 1 740	9 43,1
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	3 611 3 529	3 238 2 942	41 514 40 778	13 14	373 587	10,3 16,6
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	1 007 720	979 580	12 907 8 239	13 14	28 140	2,8 19,4
KANADA	VERSAND EMPFANG	1 149 981	1 129 773	16 231 12 114	14 16	20 208	1,7 21,2
ASIEN	VERSAND EMPFANG	11 381 14 997	9 824 12 565	129 017 115 403	13 9	1 557 2 432	13,7 16,2
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	2 132 1 146	2 064 804	22 349 9 872	11 12	68 342	3,2 29,8
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	26 755 30 042	23 126 23 087	287 458 261 933	12 11	3 629 6 955	13,6 23,2
JANUAR - AUGUST 1983	VERSAND EMPFANG	221 495 251 095	191 429 182 841	2 358 092 2 097 578	12 11	30 066 68 254	13,6 27,2
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND EMPFANG	4 309 5 217	2 168 3 879	30 288 61 558	14 16	2 141 1 338	49,7 25,6
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	1 870 1 714	1 856 1 002	20 308 11 659	11 12	14 712	7 41,5
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	12 906 11 314	12 455 8 701	162 140 100 512	13 12	451 2 613	3,5 23,1
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	10 374 9 549	10 105 7 278	130 469 80 904	13 11	269 2 271	2,6 23,8
KANADA	VERSAND EMPFANG	697 363	679 300	9 283 4 510	14 15	18 63	2,6 17,4
ASIEN	VERSAND EMPFANG	4 669 2 895	4 549 2 012	58 694 20 246	13 10	120 883	2,6 30,5
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	- 514	- 128	- 1 746	- 14	- 386	- 75,1
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	23 754 21 654	21 028 15 722	271 430 195 721	13 12	2 726 5 932	11,5 27,4
JANUAR - AUGUST 1983	VERSAND EMPFANG	184 914 158 371	166 437 116 003	2 130 640 1 500 722	13 12	18 477 42 368	10,0 26,8

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN





11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1983 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
<b>Alle Fahrzeuge</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	<b>3 617</b>	<b>3 689,1</b>	<b>6 374,8</b>	<b>1 835</b>	<b>1 838,8</b>	<b>3 180,5</b>	<b>1 782</b>	<b>1 850,3</b>	<b>3 194,3</b>
darunter: Tanker .....	794	741,1	1 264,3	417	426,4	713,1	377	314,7	533,2
Binnenschiffe .....	514	144,9	223,6	261	74,0	114,4	253	70,9	109,2
Fischereifahrzeuge .....	9	2,6	6,4	3	0,8	2,2	6	1,7	4,2
Dienstfahrzeuge .....	3	0,6	2,0	2	0,6	1,8	1	0,1	0,2
Militärfahrzeuge .....	156	57,8	130,3	75	27,0	63,6	81	30,8	66,7
Spezialfahrzeuge .....	208	28,3	70,4	99	17,0	40,3	109	11,2	30,1
Sportfahrzeuge .....	4	0,1	0,2	2	0,1	0,1	2	0,1	0,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>3 997</b>	<b>3 778,4</b>	<b>6 584,1</b>	<b>2 016</b>	<b>1 884,3</b>	<b>3 288,5</b>	<b>1 981</b>	<b>1 894,1</b>	<b>3 295,5</b>
Januar - August 1983 ...	32 721	33 626,9	58 912,4	16 339	15 684,7	27 525,9	16 382	17 942,2	31 386,5
<b>Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	<b>2 052</b>	<b>753,1</b>	<b>1 178,2</b>	<b>1 053</b>	<b>390,4</b>	<b>612,4</b>	<b>999</b>	<b>362,7</b>	<b>565,8</b>
darunter: Tanker .....	542	263,7	409,3	277	137,7	214,5	265	126,0	194,8
Binnenschiffe .....	511	144,2	222,5	259	73,5	113,7	252	70,7	108,8
Fischereifahrzeuge .....	2	0,1	0,1	-	-	-	2	0,1	0,1
Dienstfahrzeuge .....	3	0,6	2,0	2	0,6	1,8	1	0,1	0,2
Militärfahrzeuge .....	133	38,2	92,8	67	19,6	48,4	66	18,6	44,4
Spezialfahrzeuge .....	195	21,6	50,0	95	15,7	35,4	100	5,9	14,6
Sportfahrzeuge .....	4	0,1	0,2	2	0,1	0,1	2	0,1	0,1
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 389</b>	<b>813,7</b>	<b>1 323,4</b>	<b>1 219</b>	<b>426,3</b>	<b>698,1</b>	<b>1 170</b>	<b>387,3</b>	<b>625,3</b>
Januar - August 1983 ...	18 227	6 360,3	10 305,3	9 241	3 212,1	5 212,0	8 986	3 148,2	5 093,2
<b>Fahrzeuge der Deutschen Demokratischen Republik</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	<b>161</b>	<b>296,6</b>	<b>558,8</b>	<b>80</b>	<b>149,3</b>	<b>283,3</b>	<b>81</b>	<b>147,3</b>	<b>275,5</b>
darunter: Tanker .....	8	11,1	35,2	3	5,3	17,1	5	5,8	18,1
Binnenschiffe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>161</b>	<b>296,6</b>	<b>558,8</b>	<b>80</b>	<b>149,3</b>	<b>283,3</b>	<b>81</b>	<b>147,3</b>	<b>275,5</b>
Januar - August 1983 ...	1 363	2 538,8	4 715,4	660	1 165,4	2 180,2	703	1 373,4	2 535,2
<b>Fahrzeuge fremder Staaten</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	<b>1 404</b>	<b>2 639,3</b>	<b>4 637,8</b>	<b>702</b>	<b>1 299,1</b>	<b>2 284,9</b>	<b>702</b>	<b>1 340,2</b>	<b>2 352,9</b>
darunter: Tanker .....	244	466,3	801,7	137	283,3	481,4	107	183,0	320,3
Binnenschiffe .....	3	0,6	1,1	2	0,5	0,7	1	0,2	0,4
Fischereifahrzeuge .....	7	2,5	6,3	3	0,8	2,2	4	1,7	4,1
Dienstfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge .....	23	19,6	37,5	8	7,4	15,2	15	12,2	22,3
Spezialfahrzeuge .....	13	6,7	20,4	4	1,3	4,9	9	5,4	15,5
Sportfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 447</b>	<b>2 668,1</b>	<b>4 701,9</b>	<b>717</b>	<b>1 308,7</b>	<b>2 307,2</b>	<b>730</b>	<b>1 359,5</b>	<b>2 394,7</b>
Januar - August 1983 ...	13 131	24 727,8	43 891,8	6 438	11 307,2	20 133,7	6 693	13 420,6	23 758,1

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1983 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
<b>Gesamtverkehr</b>							
<b>Deutschland</b>							
Bundesrepublik Deutschland .....	2 052	753 124	1 421	518 272	1 300 251	631	234 852
Deutsche Demokratische Republik .....	161	296 642	129	253 614	223 131	32	43 028
<b>Fremde Staaten .....</b>	<b>1 404</b>	<b>2 639 324</b>	<b>1 039</b>	<b>1 795 026</b>	<b>2 849 737</b>	<b>365</b>	<b>844 298</b>
Ägypten .....	4	20 205	3	17 201	14 991	1	3 004
Belgien .....	7	6 401	5	5 301	5 302	2	1 100
Brasilien .....	4	21 195	4	21 195	12 652	-	-
Bulgarien .....	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark .....	114	43 119	75	26 623	53 485	39	16 496
Finnland .....	117	212 589	98	187 226	325 224	19	25 363
Frankreich .....	12	17 056	10	11 976	22 671	2	5 080
Griechenland .....	37	207 448	22	115 686	186 261	15	91 762
Großbritannien .....	62	75 857	49	46 166	84 934	13	29 691
Indien .....	8	66 378	5	36 105	39 162	3	30 273
Island .....	9	13 624	5	10 412	8 830	4	3 212
Italien .....	6	46 575	2	10 252	8 888	4	36 323
Jugoslawien .....	6	27 871	2	12 358	15 871	4	15 513
Libanon .....	-	-	-	-	-	-	-
Liberia .....	17	99 431	10	60 360	54 596	7	39 071
Marokko .....	2	4 568	2	4 568	10 797	-	-
Niederlande .....	209	180 396	174	154 261	290 463	35	26 135
Norwegen .....	36	66 933	22	39 631	76 576	14	27 302
Panama .....	80	163 505	57	77 288	142 701	23	86 217
Polen .....	199	425 085	171	389 345	492 180	28	35 740
Schweden .....	156	228 003	105	163 891	370 187	51	64 112
Singapur .....	13	26 265	8	9 046	26 225	5	17 219
Sowjetunion .....	206	322 090	144	178 159	335 057	62	143 931
Spanien .....	14	15 930	11	12 377	37 796	3	3 553
Tschechoslowakei .....	1	5 099	1	5 099	520	-	-
Türkei .....	6	18 741	4	14 390	10 325	2	4 351
Vereinigte Staaten .....	1	11 396	-	-	-	1	11 396
Zypern .....	18	52 655	10	12 986	26 433	8	39 669
Übrige Flaggen .....	60	260 909	40	173 124	197 610	20	87 785
Insgesamt ...	3 617	3 689 090	2 589	2 566 912	4 373 119	1 028	1 122 178
Januar - August 1983 ...	29 570	33 040 563	21 452	22 150 921	38 238 544	8 118	10 809 642
<b>Durchgangsverkehr</b>							
<b>Deutschland</b>							
Bundesrepublik Deutschland .....	1 283	506 471	1 039	398 038	998 546	244	108 433
Deutsche Demokratische Republik .....	160	294 962	129	253 614	223 131	31	41 348
<b>Fremde Staaten .....</b>	<b>1 264</b>	<b>2 392 791</b>	<b>968</b>	<b>1 665 759</b>	<b>2 629 167</b>	<b>296</b>	<b>727 032</b>
Ägypten .....	3	8 809	2	5 805	3 221	1	3 004
Belgien .....	5	5 994	4	5 120	4 702	1	874
Brasilien .....	4	21 195	4	21 195	12 652	-	-
Bulgarien .....	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark .....	88	27 970	59	16 728	36 902	29	11 242
Finnland .....	113	211 641	96	186 752	323 594	17	24 089
Frankreich .....	12	17 056	10	11 976	22 671	2	5 080
Griechenland .....	37	207 448	22	115 686	186 261	15	91 762
Großbritannien .....	55	71 474	46	44 000	81 074	9	27 474
Indien .....	8	66 378	5	36 105	39 162	3	30 273
Island .....	7	11 990	3	8 770	7 030	4	3 212
Italien .....	4	36 323	-	-	-	4	36 323
Jugoslawien .....	4	15 621	1	6 238	12 075	3	9 303
Libanon .....	-	-	-	-	-	-	-
Liberia .....	14	81 802	9	53 018	47 596	5	28 784
Marokko .....	2	4 568	2	4 568	10 797	-	-
Niederlande .....	185	160 555	161	141 745	262 605	24	18 810
Norwegen .....	26	42 106	17	21 443	36 836	9	20 663
Panama .....	76	144 835	56	70 460	130 701	20	74 375
Polen .....	198	418 530	170	382 790	476 155	28	35 740
Schweden .....	134	211 699	93	154 990	348 227	41	56 701
Singapur .....	9	17 457	7	8 256	23 775	2	9 201
Sowjetunion .....	199	299 401	142	169 740	317 798	57	129 661
Spanien .....	12	14 474	10	11 649	34 796	2	2 825
Tschechoslowakei .....	1	5 099	1	5 099	520	-	-
Türkei .....	2	10 039	2	10 039	3 750	-	-
Vereinigte Staaten .....	-	-	-	-	-	-	-
Zypern .....	13	44 216	8	10 028	19 367	5	34 188
Übrige Flaggen .....	53	236 111	38	163 543	186 900	15	72 568
Insgesamt ...	2 707	3 194 224	2 136	2 317 411	3 850 844	571	876 813
Januar - August 1983 ...	22 573	29 189 451	17 853	20 215 397	34 230 377	4 720	8 974 054

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1983 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen		auf Schiffen			
der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten		der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	
<b>Gesamtverkehr</b>							
Erdöl und -derivate .....	579 727	112 548	-	155 039	148 715	-	163 425
Kohle .....	261 893	21 741	-	19 046	8 675	20 598	191 833
Erze .....	75 015	3 321	11 500	39 688	4 094	-	16 412
Holz .....	406 100	13 881	-	23 679	94 847	14 383	259 310
Zellulose .....	71 124	-	-	2 112	28 164	-	40 848
Getreide .....	219 702	32 494	-	77 294	37 092	-	72 822
Düngemittel .....	221 958	30 226	10 800	46 965	34 847	19 100	80 020
Futtermittel .....	183 769	78 584	9 300	71 696	9 816	-	14 373
Salz .....	60 860	23 851	6 400	30 609	-	-	-
Eisen und Stahl .....	331 785	60 139	5 883	133 977	15 897	-	115 889
Schrott .....	22 790	8 065	-	4 588	8 372	-	1 765
Kiesabfälle .....	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	99 539	11 325	-	17 628	63 833	-	6 753
Sand, Kies, Steine .....	221 858	52 605	3 164	68 391	45 002	-	52 696
Baustoffe, Kalk, Zement .....	55 888	1 405	-	4 100	6 157	-	44 226
Anderer Massengüter .....	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel .....	137 510	9 482	9 520	92 668	3 593	-	22 247
Chemische Grundstoffe .....	324 284	15 214	10 364	76 043	59 805	4 355	158 503
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	7 249	1 529	-	5 720	-	-	-
Halb-, Fertigwaren .....	1 091 659	102 511	31 142	197 573	152 421	66 622	541 390
Lebendes Vieh .....	409	-	-	-	-	-	409
<b>Insgesamt ...</b>	<b>4 373 119</b>	<b>578 921</b>	<b>98 073</b>	<b>1 066 816</b>	<b>721 330</b>	<b>125 058</b>	<b>1 782 921</b>
<b>Januar - August 1983 ...</b>	<b>38 238 544</b>	<b>4 715 199</b>	<b>662 098</b>	<b>10 238 763</b>	<b>5 899 931</b>	<b>1 006 183</b>	<b>15 716 370</b>
<b>Durchgangsverkehr</b>							
Erdöl und -derivate .....	241 399	24 046	-	85 384	17 299	-	114 670
Kohle .....	239 041	20 904	-	13 056	8 675	20 598	175 808
Erze .....	75 015	3 321	11 500	39 688	4 094	-	16 412
Holz .....	401 712	13 881	-	20 670	94 847	14 383	257 931
Zellulose .....	71 124	-	-	2 112	28 164	-	40 848
Getreide .....	214 158	29 374	-	76 644	36 468	-	71 672
Düngemittel .....	186 163	10 231	10 800	41 415	33 097	19 100	71 520
Futtermittel .....	159 867	58 492	9 300	70 551	7 751	-	13 773
Salz .....	58 792	22 171	6 400	30 221	-	-	-
Eisen und Stahl .....	326 073	56 817	5 883	132 587	14 897	-	115 889
Schrott .....	20 438	7 167	-	4 588	7 447	-	1 236
Kiesabfälle .....	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	89 312	11 325	-	13 832	57 402	-	6 753
Sand, Kies, Steine .....	179 105	44 331	3 164	45 465	39 249	-	46 896
Baustoffe, Kalk, Zement .....	54 553	320	-	4 100	5 907	-	44 226
Anderer Massengüter .....	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel .....	137 010	8 982	9 520	92 668	3 593	-	22 247
Chemische Grundstoffe .....	307 045	14 339	10 364	64 213	58 654	4 355	155 120
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	7 249	1 529	-	5 720	-	-	-
Halb-, Fertigwaren .....	1 082 379	101 351	31 142	197 573	152 421	66 622	533 270
Lebendes Vieh .....	409	-	-	-	-	-	409
<b>Zusammen ...</b>	<b>3 850 844</b>	<b>428 581</b>	<b>98 073</b>	<b>940 487</b>	<b>569 965</b>	<b>125 058</b>	<b>1 688 680</b>
<b>Januar - August 1983 ...</b>	<b>34 230 377</b>	<b>3 629 445</b>	<b>661 978</b>	<b>9 091 443</b>	<b>4 867 038</b>	<b>995 667</b>	<b>14 984 806</b>
<b>Teilstreckenverkehr</b>							
Erdöl und -derivate .....	338 328	88 502	-	69 655	131 416	-	48 755
Kohle .....	22 852	837	-	5 890	-	-	16 025
Erze .....	-	-	-	-	-	-	-
Holz .....	4 388	-	-	3 009	-	-	1 379
Zellulose .....	-	-	-	-	-	-	-
Getreide .....	5 544	3 120	-	650	624	-	1 150
Düngemittel .....	35 795	19 995	-	5 550	1 750	-	8 500
Futtermittel .....	23 902	20 092	-	1 145	2 065	-	600
Salz .....	2 068	1 680	-	388	-	-	-
Eisen und Stahl .....	5 712	3 322	-	1 390	1 000	-	-
Schrott .....	2 352	898	-	-	925	-	529
Kiesabfälle .....	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	10 227	-	-	3 796	6 431	-	-
Sand, Kies, Steine .....	42 753	8 274	-	22 926	5 753	-	5 800
Baustoffe, Kalk, Zement .....	1 335	1 085	-	-	250	-	-
Anderer Massengüter .....	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel .....	500	500	-	-	-	-	-
Chemische Grundstoffe .....	17 239	875	-	11 830	1 151	-	3 383
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	-	-	-	-	-	-	-
Halb-, Fertigwaren .....	9 280	1 160	-	-	-	-	8 120
Lebendes Vieh .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>522 275</b>	<b>150 340</b>	<b>-</b>	<b>126 329</b>	<b>151 365</b>	<b>-</b>	<b>94 241</b>
<b>Januar - August 1983 ...</b>	<b>4 008 167</b>	<b>1 085 754</b>	<b>120</b>	<b>1 147 320</b>	<b>1 032 893</b>	<b>10 516</b>	<b>731 564</b>

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.